

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 52.

— Leipzig, Dienstag den 4. März —

1890.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- u. Vereine.

In Ausführung der Bestimmungen der Satzungen des Börsenvereins § 33, Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß § 1 fordert der unterzeichnete Wahl-Ausschuß hierdurch die Kreis- und Ortsvereine, Verlegervereine und den Leipziger Kommissionärverein, sofern dieselben gemäß § 13, Ziffer 4 der Satzungen Organe des Börsenvereins sind, zu Wahlvorschlägen für die durch die nächste Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse I, II, III des Börsenvereins auf.

Im Vorstande

Scheiden aus die Herren

Adolf Kröner-Stuttgart, I. Vorsteher,
Dr. Eduard Brockhaus-Leipzig, II. Vorsteher.

Beide Herren sind satzungsgemäß wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Dr. Adolf Geibel-Leipzig, I. Schriftführer,
Paul Siebel-Freiburg (Breisgau), II. Schriftführer,
Franz Wagner-Leipzig, I. Schatzmeister,
Heinrich Wichern-Hamburg, II. Schatzmeister.

Im Rechnungsausschusse

Scheiden aus die Herren:

Erwin Paetel-Berlin,
Johannes Stettner-Freiburg i. S.

Beide Herren sind satzungsmäßig nicht wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

August Frederking-Hamburg,
Theodor Lampart-Augsburg,
Arndt Meyer-Leipzig,
Ernst Reimer-Berlin.

Im Wahlausschusse

Scheiden aus die Herren:

Emil Strauß-Bonn,
Alfred Voerster-Leipzig.

Beide Herren sind satzungsmäßig wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Fritz Vorstell-Berlin,
Georg Calvör-Göttingen,
Max Müller-Breslau,
Wilhelm Müller-Wien.